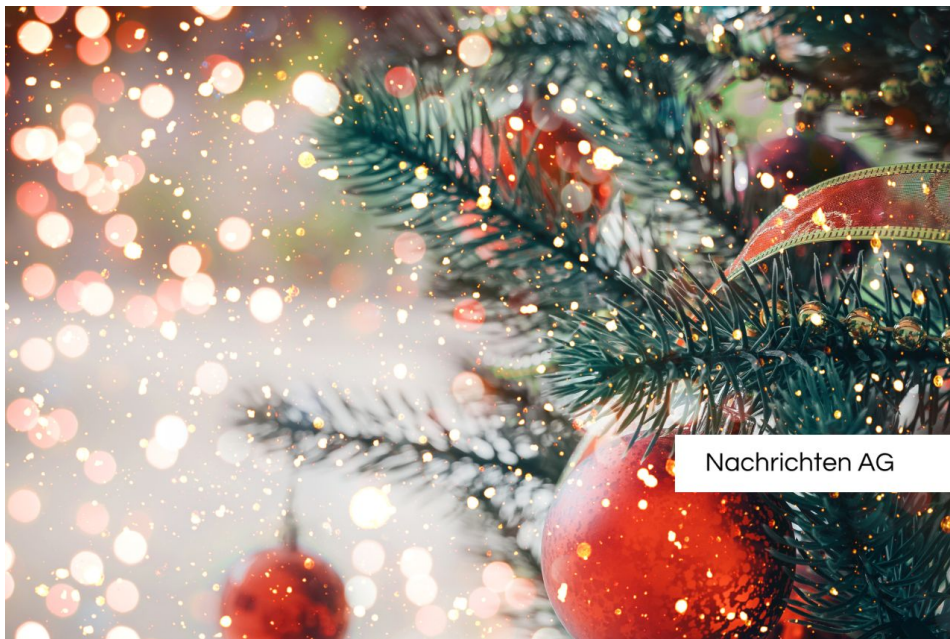


BMW-Terror in Magdeburg: Arzt aus Saudi-Arabien als Täter identifiziert!

Erfahren Sie die Hintergründe zu Taleb A.s Tat auf dem Magdeburger Weihnachtsmarkt; Motivationen abseits des Islamismus.



Nachrichten AG

Magdeburg, Deutschland - Die beschauliche Stadt Magdeburg hat einen Schock für die Ewigkeit erlebt! Mitten im festlichen Treiben des Weihnachtsmarktes raste am späten Freitagabend ein BMW in die ahnungslose Menge. Doch was trieb den Fahrer zu diesem Wahnsinn?

Wie **Apollo News** berichtet, handelt es sich bei dem mutmaßlichen Täter um Taleb A. – einen 50-jährigen Facharzt für Psychiatrie aus Saudi-Arabien, der lange im Maßregelvollzug in Bernburg tätig war. Weit entfernt von einem islamistischen Motiv, soll er von einer wirren Gedankenwelt geleitet worden sein. Taleb A., der seit 2006 in Deutschland lebt, war einst ein angesehener Aktivist und rief zum Schutz saudischer Flüchtlinge

auf. Doch im Laufe der Zeit verfiel er angeblich in Verschwörungstheorien und äußerte im Internet schwerwiegende Anschuldigungen gegen deutsche Behörden.

Trauer und Entsetzen in Magdeburg

Mit gebrochenem Herzen versammelten sich Hunderte Menschen im Magdeburger Dom zu einem Gedenkgottesdienst, während auf dem Domplatz zusammen mit Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier und Bundeskanzler Olaf Scholz gegen die erdrückende Ohnmacht angekämpft wurde. Die bedrückende Atmosphäre beschreibt **MDR**, die Gefühle kaum greifbar – Trauer, Wut und Verzweiflung beherrschten die versammelten Menschen.

Inmitten von Kälte und Regen folgten viele dem Gottesdienst draußen per Leinwandübertragung. Doch nicht nur der Schmerz um die Opfer lastet schwer: In Magdeburg zeigen sich Spuren von Hass. Die Fachstelle SALAM berichtete an diesem Wochenende von einer Zunahme ausländerfeindlicher Übergriffe in der Stadt. Demonstrationen, die ursprünglich im Zeichen des Gedenkens standen, wurden an manchen Orten von rechtsextremen Parolen überschattet.

Unterstützung von internationaler Seite

US-Präsident Joe Biden erklärte sein tiefstes Beileid nach dieser Tragödie. Die internationale Anteilnahme ist groß, und die Vereinigten Staaten haben ihre Unterstützung zugesichert, um die Hintergründe dieser verheerenden Tat aufzuklären.

Die Untersuchung der Ereignisse ist in vollem Gange, doch die Frage bleibt: War es ein Terroranschlag oder eine Amokfahrt? Die Behörden zögern, eine endgültige Klassifikation vorzunehmen, und die genaue Motivation des Täters bleibt weiterhin im Dunklen, während die Wunden langsam heilen müssen.

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ort	Magdeburg, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at